

## Sicheres Spannen mit Papier

Wie unterscheiden sich handelsübliche CNC-Router zu der WiTEC Basic CNC Fräsmaschine der Firma Wissner?

Große Materialplatten zu bearbeiten ist keine Kunst und wird von den Anwendern vorausgesetzt.

Wie sieht es aber bei besonders kleinen und filigranen Teilen aus?

Welche Spannmethode garantiert den sichersten Halt der Werkstücke?



WiTEC Basic

## Langjährige Erfahrung im Maschinenbau

Die Rolf Wissner Gesellschaft für Maschinenbau mbH in Göttingen entwickelt und vertreibt seit 1986 individuell konstruierte Maschinen.

Großformatige Fräs- und Lasermaschinen der Serie WiTEC dienen der Bearbeitung von Aluminium, kompositem Material oder Kunststoff in der Luft- und Raumfahrt, der Automobilindustrie sowie der Werbetechnik und Gravur.

Die WiTEC Baureihe bietet dabei für die verschiedensten Anwendungen eine passende Lösung.

Durch den modularen Aufbau einer jeden Maschine gelingt es dem Göttinger Maschinenbauer aus vielen Komponenten die auf die Aufgabenstellung zugeschnittene Maschine zusammen zu stellen. Eine solide Schweißkonstruktion bildet hierbei das Grundgerüst der Fräsmaschine aus dem Hause Wissner.



## Das vollautomatische Vakuumspannsystem

Das patentierte und vollautomatische Vakuumspannsystem der WiTEC Maschine zeichnet sich besonders durch seine enorme Spannkraft, vor allem bei sehr kleinen Teilen aus.

Beliebige Platten können ohne jegliche Schablonen oder anderweitige Hilfsmittel eingespannt werden. Somit

entfällt das aufwendige Einrüsten bei Umstellung auf verschiedene Plattenabmessungen. Darüber hinaus dichtet sich dieses W.autoclosed-vakuum zusätzlich sogar automatisch ab.

## W.Hold & Press

Das einzigartige W.hold&press System für das sichere Spannen bietet weitere Hilfestellung beim Fräsen von kleinsten Teilen. Der im Hause Wissner entwickelten Tornadoabsaugung ist ein ringförmiges Niederhaltersystem angeschlossen, das in einem engen Kreis um den Fräser wirkt und das zu bearbeitende Werkstück mit hohem Spanndruck berührungsfrei auf die Vakuumfläche drückt.



Mit diesem W.hold&press System findet also eine Stabilisierung des Werkstücks direkt an der Frässtelle statt. So bietet es dem Anwender größten Halt beim Ausfräsen von Werkstücken kleiner als 3 x 3 cm. Jedes einzelne kleine Frässtück wird sicher gehalten und ein „Ausfransen“ des Werkstücks an seiner Oberfläche nahezu vermieden.

### **Kostengünstige Fräsunterlage**

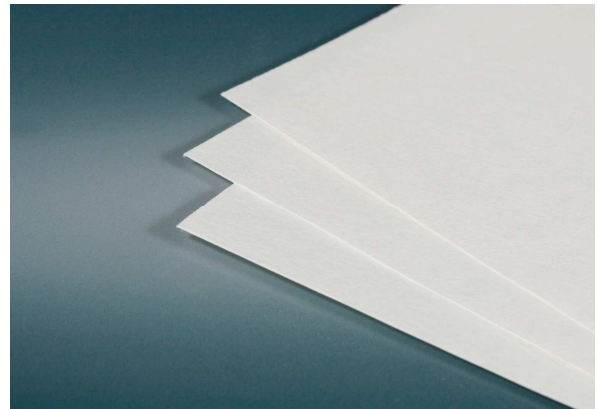
Als Zwischenschicht zwischen Vakuumtisch und Plattenmaterial dient ein kostengünstiges Vakuumpapier. Dieses Papier erfüllt während des Fräsvorganges gleich mehrere Funktionen.

Zum einen unterstützt es die Verteilung des Vakuums für einen sicheren Halt des Werkstückes.

Zum anderen sorgt es als Zwischenlage dafür, dass der Vakuumtisch stets geschützt bleibt. Durch seine hohe Qualität kann es mehrfach verwendet werden.

Darüber hinaus arbeitet das Wissner Vakuumpapier nicht mit Kleber, wie es häufig im Markt verwendet wird. Aufwendige Reinigungsarbeiten an Maschine und Werkstück entfallen daher.

Somit ist es eine preisgünstige und überaus leistungsfähige Schutzschicht für die Vakuumspannplatte einer jeden Wissner Flachbettmaschine.



**Weitere Informationen sind erhältlich über Fa. Wissner, Tel. +49 (0) 55 1 / 5 05 08-10 und per Mail an [wissner@wissner-gmbh.de](mailto:wissner@wissner-gmbh.de)**